
[Vilma, lebendige Gegenwart](#)

Vilma, lebendige Gegenwart

Published on Fidel Castro, soldado de las ideas (<http://www.fidelcastro.cu>)



Sie hätte sich mit der Schönheit, der Intelligenz und dem materiellen Komfort begnügen können, die ihr in die Wiege gelegt wurden, doch das Wesentliche, das, was ihr innewohnte, war immer ihre menschliche Tiefe, die Integrität ihrer Persönlichkeit, ihr Bestreben, etwas zu schaffen, und ihre

Vilma, lebendige Gegenwart

Published on Fidel Castro, soldado de las ideas (<http://www.fidelcastro.cu>)

Fähigkeit, das Außergewöhnliche einfach erscheinen zu lassen.

Sie hätte als „Prinzessin“ leben können und entschied sich dafür, rebellisch zu sein; sie hätte dem Leiden derer, die nichts haben, den Rücken kehren können, doch sie zog es vor, sich der Unterdrückung der Armen ihres Landes zu stellen, mit denen sie sich aufmachte, „deren Schicksal zu ihrem zu machen“.

Sie hätte sogar mit der für ihre Zeit ungewöhnlichen Tatsache glänzen können, als zweite kubanische Frau einen Abschluss als Chemieingenieurin zu machen, doch ihr wahres Licht verbreitete sich in jeder heldenhaften, wagemutigen Tat, ob im Untergrund oder in der Sierra, und in jedem Werk der Revolution, das von ihrem gerechten und schützenden Impuls angetrieben wurde.

Deshalb wird Vilma, wenn wir ihren Namen aussprechen oder schreiben, in unserem kollektiven Gedächtnis als die Verkörperung des Guten, was zur Frau wurde, widergeboren, als Franks rechter Arm, als unerschrockene Guerilla an der Seite von Celia, als unermüdliche Anführerin an Fidels Seite, als Raúls Partnerin im Kampf und im Leben, als Symbol der kubanischen Frauenorganisation.

Als Heldin geachtet und als Frau bewundert, gewann sie durch ihren unermüdlichen Arbeit auch die Zuneigung eines ganzen Volkes, das in ihrem Schoß Schutz für Waisenkinder, erzieherische Betreuung für die kleinen Kinder berufstätiger Mütter, einfühlsame Zuwendung für Jugendliche und die aufrichtige Verteidigung der Rechte - der verfassungsmäßigen Rechte - der kubanischen Frauen fand.

Für dieses emanzipatorische Projekt erhob sie ihre Stimme mit Nachdruck innerhalb und außerhalb der Insel und wurde so unvermeidlich zu einem Bezugspunkt, der in verschiedenen Regionen der Welt noch immer stark nachklingt.

In ihrem Land, das sie so sehr liebte, ist ihre unauslöschliche Handschrift in der Arbeit von Tausenden von Frauen zu spüren, die jeden Tag aufstehen, um die Nation voranzubringen, sei es auf dem Feld, in der Lehre, in der Wissenschaft, in der Medizin... oder wo auch immer man heute gegen COVID-19 kämpfen muss.

Vilma macht sich auch in der Kontinuität eines Landes bemerkbar, das sich ihrem Erbe verpflichtet fühlt, wie die Verabschiedung eines Nationalen Programms zur Frauenförderung zeigt, das den Willen des Staates zum Ausdruck bringt, die Fragen der Gleichstellung der Geschlechter, der Beseitigung von Stereotypen und der Stärkung der Rolle der kubanischen Frauen voranzubringen.

Heute, da ihre ewige Heimat, der Verband Kubanischer Frauen (FMC) ihr Jubiläum feiert, ruft uns seine Präsidentin wieder mit ihrem Reichtum an Weisheit, ihren wertvollen Lehren, ihrem klaren Lächeln und ihrer lebendigen Präsenz zu neuen Taten auf.

Autor:

- [Oliva Ferrales, Mailenys](#)

Quelle:

Periódico Granma
23/08/2021

Source URL: <http://www.fidelcastro.cu/de/artikel/vilma-lebendige-gegenwart?width=600&height=600>

Vilma, lebendige Gegenwart

Published on Fidel Castro, soldado de las ideas (<http://www.fidelcastro.cu>)
